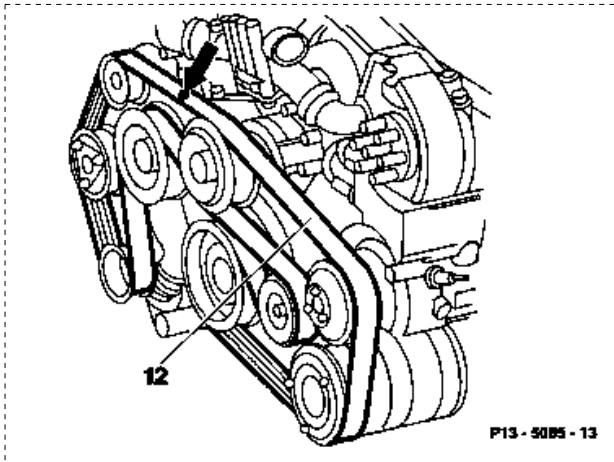


Vorausgegangene Arbeit:

Motorhaube senkrecht gestellt (01-0080).

Rechte Abdeckung über Hochspannungsverteiler ausgebaut.

Arbeits-Nr. der Arbeitstexte und Arbeitswerte bzw. Standardtexte und Richtzeiten



Prüfen

Keilrippenriemen (12) an einer gut sichtbaren Stelle mit Kreide

Motor stückweise mit Starter

Keilrippenriemen (12) auf Beschädigung

Vorgang beenden, wenn Kennzeichnung (Pfeil)

markieren (Pfeil).

drehen (01-0110).

prüfen.

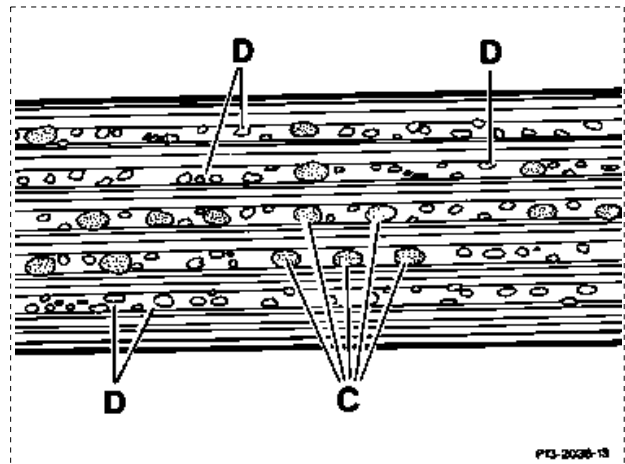
wieder sichtbar ist (eine volle Riemenumdrehung).

Schadensbilder

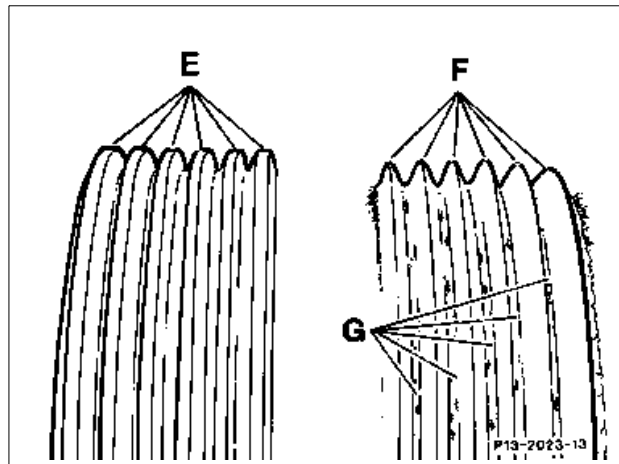
Der Keilrippenriemen muß erneuert werden (gegen gesonderten Auftrag), wenn folgende Schadensbilder zutreffen:

Gummiknollen im Rippengrund (C),

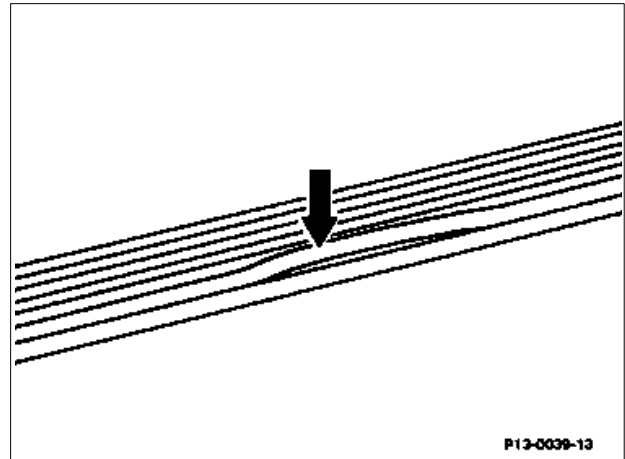
Einlagerungen von Schmutz bzw. Steinen (D).



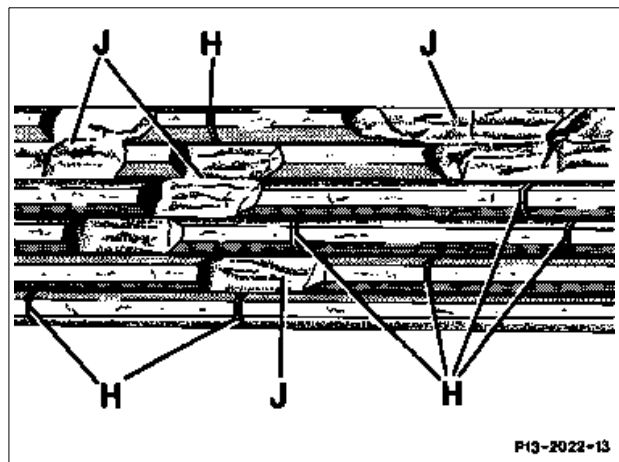
Flankenverschleiß (F), Rippen sind spitz -
 neu trapezförmig (E) und Zugstrang im
 Rippengrund sichtbar (G, hellere Stellen).



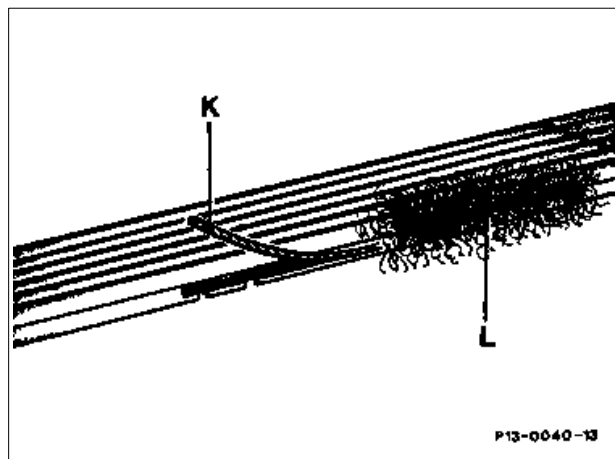
Rippe (Pfeil) vom Riemengrund gelöst.
 Querrisse (H) in mehreren Rippen.



Querrisse in den Rippen (H) und/oder
 Rippenausbrüche (J).



Seitlich herausgerissener Zugstrang (K) oder
 Ausfransungen (L) der äußeren Zugstränge.



Querrisse (M) auf dem Rücken.

